

Pokalaus der Alten und Topsport der Jungen

DJK Gänheim Tischtennis

Auf den siegreichen Saisoneinstand der 3. und 2. Erwachsenenmannschaft folgte, was die Punkteausbeute anbelangt, ein eher maues Wochenende. Gleich in der 1. Runde schied die Dritte aus dem Pokalwettbewerb der Bezirksklassenmannschaften aus und die Jugend erspielte in zwei Heimspielen nur einen Punkt, allerdings auf sehr hohem sportlichen Niveau.

Gänheim III vs. Garitz I [Pokal 2:4]

Im Heimspiel der ersten Pokalrunde im DJK-Sportheim sah es am Freitag, 26. September, für die Dritte zunächst gut aus. Stefan Scheuring eröffnete mit einem Viersatzsieg, Neuzugang Christian Heilig unterlag dem Garitz Topspieler in drei deutlichen Sätzen und Thomas Heller punktete im Duell der Dreier ebenfalls in vier Sätzen. Im anschließenden Doppel glich Garitz aus. Das Einzelduell der Spitzenspieler eröffnete Stefan Scheuring zunächst siegreich. Im zweiten Satz fand sein Gegner die richtigen Antworten, glich aus und setzte sich am Ende in vier Sätzen durch. Thomas Heller fand gegen die Spielweise seines zweiten Gegners überhaupt kein Rezept. Seine Dreisatzniederlage besiegelte das Pokal-Aus. Dass auch Christian Heiligs Wettkampf im 5. Satz mit 9:11 zugunsten des Gästedreiers ausging, hatte für das Endergebnis keine Bedeutung mehr, zeigte jedoch das spielerische Potenzial des DJK-Neuzugangs.

Neue Jugend-Top-Mannschaft

Am letzten Tag der Wechselfrist (31. Mai) hatte Stefan Scheuring (DJK Gänheim) mit Michael Haas (TTC Kist) eine Jugendkooperation auf den Weg gebracht. Die Spitzenspieler der DJK Gänheim (Lukas Krönert und Lian Straub), des TTC Kist (Richard Bembe und Willy Haas) und des TSV Gerbrunn (Ines Baumgartner) wurden unter dem Dach des TTC Kist zusammengezogen und in der Verbandsliga Bayern-Nordwest in der Weltkampfgeschickt. Zwei Heimspiele sollten im Gänheimer DJK-Sportheim, zwei in der Kister Otto-Seubert-Halle stattfinden.

den.

Jugend vs. Hilpoltstein I [4:6]

Und schon zum Auftakt in die Herbstsaison hielt der Spielplan der höchsten Jugendspielklasse Bayerns für die neu formierte mainfränkische Spitzenmannschaft die größte Herausforderung bereit. Am Samstag, 27. September, war mit dem TV Hilpoltstein der Vorsaison-Drittplatzierte der Bayerischen Meisterschaften im Sportheim der DJK Gänheim zu Gast. Die mittelfränkischen Jugendlichen trafen auf vier hoch motivierte und spielerisch gut aufgelegte mainfränkische Jugendliche. Dementsprechend war den fünfzehn Zuschauern ein hochklassiger Mannschaftskampf mit zahlreichen Ballwechseln in einer Qualität geboten, wie sie im Gänheimer Sportheim trotz der Auftritte der 1. Erwachsenenmannschaft in der Bezirksoberliga nicht allzu oft zu sehen ist. Fast drei Stunden dauerte das Spektakel und war beste Werbung für den Tischtennisport. Am Ende stand eine hauchdünne 4:6-Heimniederlage. Doch war die Punkteteilung zum Greifen nahe und und sogar ein Sieg möglich gewesen. Für Kist (Gänheim) punkteten Krönert/Straub (1), Bembe/Baumgartner (1), Lukas Krönert (1), Lian Straub (1).

Jugend vs. Hofstetten I [5:5]

Was einen Tag zuvor in Gänheim noch verwehrt war, gelang am Samstag, 28. September in der Kister Otto-Seubert-Halle. Punktlieferant war der TV Hofstetten. Das Unentschieden gegen die zweitstärkste Mannschaft der Vorsaison war dazu geeignet, das Vertrauen in die Fähigkeit zum Klassenerhalt zu stärken. Wie schon am Vortag waren auch hier zwei Punkte möglich. Lokalmatador und Team-Youngster Willy Haas, der anstelle von Ines Baumgartner aufschlug, hatte es in der Hand. Denn nach seiner Viersatzniederlage im ersten Einzel erzwang er im zweiten Einzel den Entscheidungssatz, musste sich dort am Ende jedoch mit 7:11 geschlagen geben. Auch Füh-

rungsspieler Lukas Krönert verlor beide Einzel, jeweils deutlich in drei Sätzen. Richard Bembe verlor zunächst das Duell der Dreier und bescherte den Gästen den fünften Sieg. Das war dann auch deren Schlusspunkt. Denn - anders als am Vortag - belohnte der Heidingsfelder sein engagiertes Auftreten im zweiten Einzel durch besonnenen Einsatz seiner technischen Möglichkeiten mit einem Fünfsatzsieg. Dass ein Punkt in Kist blieb, hatte zwei weitere gewichtige Ursachen: Doppelstärke und Lian Straub. Krönert/Straub siegten in drei Sätzen und Bembe/Haas setzten sich zur Überraschung Aller und Freude der Heimmannschaft in der Verlängerung des fünften Satzes durch. Einen ausgesprochen guten Tag erwischte Lian Straub. Nach dem erfolgreichen Doppel kehrte er im Duell der Zweier nach wankelmütig vergebener Zweisatzführung im entscheidenden fünften Satz zu seinen Stärken zurück und punktete. Dass er dann auch noch den Gäste-Topspieler, Lenny Kreis, in vier überlegenen Sätzen schlug, krönte ihn zum ungeschlagenen Spieler des Tages. Mit ihm freuten sich die Mitspieler, von denen jeder zur verdienten Punkteteilung beigetragen hatte.

Die nächsten Spiele

- Morgen um 16 Uhr Gänheim III auswärts gegen TSV Waigolshausen III (Bezirksklasse B)
- Freitag, 10. Oktober, um 19.30 Uhr Gänheim II auswärts gegen SV Garitz I (Bezirksklasse A)
- Freitag, 10. Oktober, um 20 Uhr Gänheim I auswärts gegen TSV Arnshausen I (Bezirksoberliga)
- Sonntag, 12. Oktober, um 11 Uhr Gänheim II zuhause gegen DJK Dürrfeld I (Bezirksklassenpokal)
- Dienstag, 14. Oktober, um 20 Uhr Gänheim II zuhause gegen FC Arnstein II (Bezirksklasse A Derby)
- Mittwoch, 15. Oktober, um 19 Uhr Gänheim I zuhause gegen TTC Fuchstadt I (Bezirksoberliga) [ST]



Mainfränkischer Tischtennis-Top-Nachwuchs: Lukas Krönert (16, Binsbach), Ines Baumgartner (17, Gerbrunn), Richard Bembe (18, Heidingsfeld), Willy Haas (10, Kist), Lian Straub (11, Schweinfurt)
Foto: TTC Kist